



# FCK Report **ONLINE**

Vereinszeitung des Fußballclub Kalbach 1948 e.V.

Geburtstagsgrüße	2 - 3	SOMA	10-12
Generalversammlung	4	Jugendturniere	13
1.+2. Mannschaft	5 - 6	D-Jugend	14
F1-Jugend	7 - 8	Tennis	15
AH	9	E1/D2-Jugend	16-17

**140/4/2004**

**November 2004**

## Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr ist es wieder soweit

Der Fußballclub Kalbach lädt zur traditionellen Weihnachtsfeier ein.

**Wann:** am Samstag, den 11. Dezember 2004

**Wo:** in der Turnhalle Am Grubweg

**Beginn ist um 19.30 Uhr**

Für Unterhaltung sorgt in diesem Jahr

**Edi Stinner**

Der Vorstand freut sich, alle Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Gönner zahlreich begrüßen zu können. Auch in diesem Jahr können unsere Gäste wieder mit vielen Überraschungen rechnen.

## Geburtstagsgrüße

### Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag gehen an folgende Mitglieder:

2. Oktober	Gottfried Zscheich	65 Jahre
2. Oktober	Gerlinde Hoffmann	54 Jahre
4. Oktober	Franz Krause	80 Jahre
5. Oktober	Hans Willmy	60 Jahre
6. Oktober	Dieter Hett	64 Jahre
7. Oktober	Werner Hoffmann	58 Jahre
9. Oktober	Dieter Geis	57 Jahre
10. Oktober	Hubert Tillmann	57 Jahre
10. Oktober	Manfred Wallocha	71 Jahre
11. Oktober	Walter Orlopp	55 Jahre
13. Oktober	Ludwig Heinrich	56 Jahre
13. Oktober	Detlef Scharina	64 Jahre
16. Oktober	Hans Hallemann	55 Jahre
19. Oktober	Gerhard Raab	56 Jahre
22. Oktober	Lothar Thiel	54 Jahre
29. Oktober	Wolfgang Wita	67 Jahre
2. November	Dr. Günther Seynstahl	53 Jahre
4. November	Heiko Vespermann	59 Jahre
12. November	Anneliese Würzberger	80 Jahre
14. November	Paul Dumont	60 Jahre
19. November	Manfred Hauert	66 Jahre
21. November	Bernd Hintze	55 Jahre
21. November	Georg Müller	63 Jahre
24. November	Hans Schuhmacher	78 Jahre
26. November	Cornelia Raab	52 Jahre
27. November	Werner Schart	55 Jahre
29. November	Manfred Pütz	52 Jahre

### **Annahmeschluss**

für den nächsten FCK Report

**7. Januar 2005**

Verantwortlicher Herausgeber:  
FC Kalbach, Vorstand

Redaktion: Werner Hoffmann  
Telefon 0 61 72 – 93 45 69  
E-Mail: [wug.hoffmann@t-online.de](mailto:wug.hoffmann@t-online.de)  
Internet: [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de)

## Geburtstagsgrüße

2. Dezember	Gerhard Pfeiffer	60 Jahre
7. Dezember	Hermann Hoppe	76 Jahre
12. Dezember	Manfred Schubert	67 Jahre
14. Dezember	Günther Hartmann	65 Jahre
14. Dezember	Jürgen Schulz	73 Jahre
15. Dezember	Werner Horneck	65 Jahre
15. Dezember	Klaus Niehus	52 Jahre
17. Dezember	Heinz Kummer	67 Jahre
22. Dezember	Horst Lautenschläger	57 Jahre
25. Dezember	Henry Döring	67 Jahre
29. Dezember	Emil Kuhn	79 Jahre
3. Januar	Christel Kümmel	56 Jahre
9. Januar	Wilfried Buhlmann	52 Jahre
12. Januar	Günter Stamm	59 Jahre
13. Januar	Berti Hercher	73 Jahre
14. Januar	Günter Krause	55 Jahre
15. Januar	Gerhardt Finzelberg	58 Jahre
18. Januar	Helmuth Ehrenberger	57 Jahre
19. Januar	Heini Ruppel	67 Jahre
20. Januar	Hans Rumler	60 Jahre
20. Januar	Günter Helfrich	69 Jahre
24. Januar	Heinz Miksch	64 Jahre
26. Januar	Werner Gottschalk	70 Jahre
26. Januar	Robert Reining	66 Jahre
31. Januar	Bernd Bartusiak	51 Jahre
31. Januar	Robert Schlicht	73 Jahre
31. Januar	Heinrich Wagner	53 Jahre

## Danke

Über die Glückwünsche und Geschenke zu meinem  
**80.** Geburtstag habe ich mich sehr gefreut.  
Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden,  
Bekannten und dem Fußballclub Kalbach.

**Franz Krause**

# Generalversammlung

## Großer Andrang

Die diesjährige Generalversammlung am 15. Oktober war gut besucht. 92 Vereinsmitglieder waren gekommen, um die Weichen für die nächsten Jahre zu stellen und über die Vereinspolitik mit zu bestimmen. Vorsitzender Klaus Fischer berichtete der Versammlung, dass der Frankfurter Bürgermeister Achim Vandreike den FCK geehrt hatte – für seine sportliche Aktivitäten und die Pflege der Sportanlage.

Anschließend teilte Klaus Fischer mit, dass er als Vorsitzender des FCK nicht mehr zur Verfügung steht. Er habe den Vorsitz lange genug und gerne gemacht, aber für den Verein sei es besser, wenn ein „Neuer“ kommt und mit neuen Ideen den Verein voranbringt.

Bei den folgenden Wahlen konnte sich keiner der vorgeschlagenen Kandidaten mit der erforderlichen Mehrheit durchsetzen, so dass der FCK zurzeit ohne ersten Vorsitzenden ist. Die Geschäfte werden vom Stellvertreter Gerd Lehmann und Hauptkassierer Bernd Süssmilch weiter geführt.

Die anderen Positionen wurden wie folgt besetzt:

Erster Schriftführer:	Klaus Fischer
Zweiter Jugendleiter:	Reinhold Pauls
Sportlicher Leiter Fußball:	Manfred Neuenroth
Spielausschussvorsitzender:	Norbert Probst
Zweiter Schatzmeister:	Rainer Matthes
Dritter Schatzmeister:	Heiko Vespermann

Die Wahlen erfolgten einstimmig.

Von der Versammlung in Ihren Ämtern bestätigt wurden:

Manfred Pütz (Tennis), Edgar Glaßner (Soma) und Günter Moosmann (Alte Herren)

Zu Kassenprüfern wurden Norbert Sünder und Jürgen Uhink gewählt.

## Die Generalversammlung

wird erneut

am **Donnerstag, den 20. Januar um 19.30 Uhr**  
einberufen.

Veranstaltungsort ist das FCK-Clubhaus, Am Hopfenbrunnen.

Auf der Tagesordnung stehen: die Wahl des ersten Vorsitzenden und ein Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Der Vorstand würde sich freuen, wenn die Teilnahme wieder so zahlreich wird.

## Erste und zweite Mannschaft

### Sind wir so „gut“ oder alle Anderen so „schlecht“?

Diese Frage stellt sich wohl nach den zwölf Punktspielen unserer ersten Mannschaft in der Bezirksklasse.

Noch nie war es dem FC Kalbach in letzter Zeit gelungen, nach zwölf Punktspielen ohne eine Niederlage den Platz zu verlassen. Lediglich ein Unentschieden bei Rot-Weiß (2:2) steht auf der Minusseite. Die Frage, die sich uns stellt, lautet: Haben wir in der Saison 2004/2005 so eine starke Mannschaft oder einfach nur Glück gehabt? Beides trifft zu. Im Gegensatz zur Saison 2003/2004 ist die Mannschaft auf vier bis fünf Positionen geändert worden und die erste Mannschaft ist meiner Meinung nach bis zu 50 Prozent stärker als in der Vorsaison. Maßgeblichen Anteil an dieser hervorragenden Situation hat unser Trainer Bernd Firle. Die Spieler wie S. Spisla, S. Wobbe, G. Cagritekin, Y. Seith, E. Niehus, L. Ries, Z. Matkovic wurden durch unseren Trainer angesprochen und haben den Weg nach Kalbach gefunden. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass Sascha Wobbe (18) den Sprung in die erste Mannschaft ohne Probleme überstanden hat und im Augenblick nicht mehr aus der ersten Mannschaft wegzudenken ist.

Aber nicht nur die „Neuen“ haben voll eingeschlagen, sondern auch die Auffassung vom Fußball hat sich durch unseren Trainer grundlegend geändert. Dienstags und donnerstags sind im Augenblick rund 28 bis 30 Spieler im Training und für die Trainer wird es langsam schwer, zwei Mannschaften zu stellen, und es dabei gerecht zugehen zu lassen. Aber besser so eine Situation, als wenn wir uns Sonntag für Sonntag Spieler von den „Alten Herren“ oder der "Soma" ausleihen müssen.

Trotzdem werden Trainer und Spielausschuss nicht abheben und meinen, wir sind schon „durch“. Sieben Punkte Vorsprung sind zwar viel, können aber im Nu auch wieder verloren gehen, wann man nicht aufpasst. Beispiele gibt es genug.



**Unsere erste  
Mannschaft im  
Trikot unseres  
neuen Sponsors  
European Golf  
Discount**

## Erste und zweite Mannschaft

Die drei Spiele gegen Rot-Weiß (2:2), Viktoria Preußen (3:1) und KSV Tempo (2:1) hätten mit Pech auch anders ausgehen können. Wir müssen sehr wachsam sein, um weiter so gut wie in dem letzten Vierteljahr abschneiden zu können. Das Ziel muss lauten: bis zur Winterpause den Platz an der Sonne zu verteidigen. Die Mannschaft ist stark genug, um das große Ziel „Aufstieg in die Bezirksoberliga“ in Angriff zu nehmen.

Gott sei Dank läuft es bei unserer zweiten Mannschaft seit drei bis vier Wochen auch optimal. Nach vielen Negativerlebnissen und erst drei Punkten nach vier Spielen, ist es dem neuen Trainer M. Zingoni gelungen, endlich die Trendwende einzuleiten. Mit nunmehr vier Siegen in Folge belegt unsere zweite Mannschaft den neunten Tabellenplatz.

Wir glauben, dass unsere Reserve noch viel mehr Substanz hat, um vielleicht sogar ganz oben „mitmischen“ zu können.

Packen wir's an.

**Norbert Probst**

## Jahresrückblick

### Die wilden Fußballkerle des FC Kalbach

Bevor ich auf Ergebnisse und Platzierungen zu sprechen komme, möchte ich mich namentlich bei meinem Trainerpartner Robert Korello und bei meinen Spielern Anna Hallemann, Tobias Braun, Can Karaca, Jonas Löffel, Lambi Theofilaktidis, Patrick Zych, Rico Djaya, Dennis Korello, David Malewski, Sven Moulden, Marvin Guerrero-Baez, Mario Maric, Jean Michaelis, Sebastian Ruppel, Philipp Tzschope und Joshua Beck für die tolle Saison bedanken. Es hat Spaß gemacht mit euch zu trainieren und die Spiele zu begleiten.

Begonnen hat die Hinrunde mit einer Reihe von Siegen. So konnten wir die ersten drei Spiele beim BSC, gegen SW Griesheim und gegen Eschersheim erfolgreich gestalten – letztes Spiel sogar mit unserem höchsten Sieg von 14:1 Toren. Nachdem wir dann gegen den späteren Zweiten Germania Enkheim verloren hatten, wurden gegen Hellas Niederrad und Hausen wieder zwei Siege eingefahren. Gegen Goldstein folgte dann ein Unentschieden und gegen Hausen der nächste Sieg. Leider konnten wir beim Tabellenersten Blau-Gelb nicht punkten. Dadurch erreichten wir in der Hinrunde den dritten Platz.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir zusammen mit der F2-Jugend durchgeführt. Hier haben rund 30 Kinder bei Pizza, Coca-Cola und dem Film „Nemo“ kräftig gefeiert.

Die anschließende Hallenrunde wurde mehr oder weniger ein Flop. Von fünf Spielen konnte nur ein Sieg erzielt werden. Die anderen Spiele gingen leider verloren.

Bei zwei Hallenturnieren konnten wir sowohl den dritten als auch den vierten Platz von jeweils acht Mannschaften erreichen.

Aufgrund unserer Hinrundenstärke wurden wir dann in der Rückrunde in eine stärkere Gruppe eingeteilt. Dieses rächte sich auch prompt. Von neun Spielen konnten wir nur zwei gewinnen. Sechs Spiele gingen – manchmal sehr unglücklich – verloren und ein Spiel konnte unentschieden gespielt werden. Trotzdem bewies auch hier unsere Mannschaft Stärke. Es wurde von unserer Seite niemals unfair gespielt und wir konnten gute Kontakte zu anderen Mannschaften herstellen. Die Größe einer Mannschaft zeigt sich nicht nur bei Siegen, sondern auch bei Niederlagen.

Nachdem nun die Rückrunde geschafft war, wurden eine Reihe von Turnieren gespielt. Begonnen hat es mit dem eigenen FCK-Turnier. Hier haben wir als Gastgeber den fünften Platz erreicht. Danach wurde die Qualifikation zum Sparkassencup gespielt. Unglücklicherweise konnten wir hier nur den dritten Platz erreichen. Somit scheiterten wir nur knapp an dieser Qualifikation (die ersten

## F1 Jugend

beiden Mannschaften waren weiter im Spiel). Bei dem Turnier in Bonames regnete es in Strömen. Trotzdem waren alle Spieler an Bord und wir konnten den vierten Platz erreichen. In Ortenberg erreichten wir von 16 Mannschaften den sechsten Platz, bei dem Turnier bei Weiß-Blau Frankfurt sprang von zehn Mannschaften der sechste Platz heraus. Unser letztes Turnier bestritten wir in Rödelheim. In der Vorrunde waren wir von 24 Mannschaften in unserer Gruppe dominierend und belegten dann auch den ersten Platz. Leider kam es im Viertelfinale zum Elfmeterschießen. Hier versagten unsere Nerven. Letztendlich sprang dann ein fünfter Platz bei diesem Turnier heraus. Bei einem weiteren Turnier in Heddernheim belegten wir dann einen hervorragenden zweiten Platz.

Ein weiteres Highlight war für einige Spieler der F1 und F2 ein Training mit Charly Körbel. Obwohl viele der Kinder am Anfang gar nicht wussten, wer denn der Charly ist, haben sie nach dem Training wie wild Autogramme gesammelt.

Höhepunkt der Rückrunde war dann unser Ausflug. Am 3. Juli ging es los. Wir fuhren an die Lahn zum Kanufahren. Alle Spieler, Geschwisterkinder und Eltern waren mit von dieser Partie. Wir waren 20 Kinder und 17 Erwachsenen. Die Paddeltour war ein Erlebnis. Bei einer solchen Menge von Booten gibt es immer etwas Schwund. Ein Boot kenterte und die vier Kanuten (ohne Namen zu nennen) mussten nass zum Zeltplatz gebracht werden. Die anderen hielten tapfer durch. Selbst ein reines Damen/Mädchenboot schaffte die Tour – wenn auch etwas langsamer.

Zurück am Zeltplatz richteten wir uns in original Tipi-Zelten ein. Zwölf Personen passen in ein solches Indianerzelt. Danach wurde gegrillt und es gab ein großes Lagerfeuer.

Am nächsten Tag wurde dann, wenn auch etwas müde von der Nacht, noch ein Freundschaftsspiel in Burgsolms gespielt.

Mittlerweile sind 24 Kinder in unserer Mannschaft gemeldet. Etwa 20 Kinder kommen regelmäßig zum Training. Dadurch haben wir uns entschlossen in der neuen Saison erstmals Großfeld zu spielen. Da wir auch hier in eine starke Gruppe gesetzt wurden (unsere Konkurrenten sind durchweg ein Jahr älter und 20 Zentimeter größer als wir), werden wir dieses Jahr als Lehrjahr für das Großfeld sehen.

Bedanken möchte ich mich auch bei zwei Sponsoren – Josef Ruppel und Peter Malewski. Aufgrund ihres finanziellen Einsatzes konnten wir uns für die neue Saison einen Trikotsatz anschaffen.

Zum Schluss möchte ich mich, auch im Namen von meinem Mittrainer bei allen Eltern bedanken. Mittlerweile ist aus dem Umstand, dass unsere Kinder miteinander Fußball spielen selbst bei den Eltern ein richtiger Zusammenhalt entstanden. Und unsere Eltern der F1-Jugend sind die besten Fans!

Schade ist nur, dass man das Gefühl hat, dass die Verantwortlichen des FC Kalbach ihre Prioritäten fast nur auf die erste Mannschaft legen und nicht auf das eine oder andere Spiel meiner Jugend. Dann könnten sie auch den Spaß mitbekommen, den unsere Kinder als Mannschaft haben. Und ein „Dankeschön“ von offizieller Seite beflügelt ein Team noch mehr.

**Alexander Beck**



# Alte Herren

## Aktuelles

Wir haben das erste Spiel verloren. Am 17. Juli war es soweit.

Nach 34 ungeschlagenen Spielen haben wir gegen den SV Neuenhain AH mit 2:1 (1:0) unsere erste Niederlage nach eineinhalb Jahren errungen. Das Spiel war arm an Torchancen und wurde erst in der Nachspielzeit mit dem 2:1 recht glücklich für unsere Gastgeber belohnt. Für den vorübergehenden Ausgleich sorgte Günter Moosmann.

In der Gaststätte „Zur schönen Aussicht“ in Neuenhain haben wir anschließend noch etwas gefeiert.

## Ergebnisse nach der Sommerpause

27.08.	AH	Rot-Weiss	2:1
04.09.	Niederursel	AH	2:2
08.09.	AH	Obererlenbach	4:1
17.09.	TSG 51	AH	1:3
02.10.	Niedererlenbach	AH	0:6
08.10.	AH	Burgholzhausen	9:0
23.10.	Stierstadt	AH	2:6
30.10.	Heldenbergen	AH	0:5
13.11.	SOMA	AH	2:3

Der restliche Spielplan für 2004 ist immer aktuell am schwarzen Brett oder im Internet einsehbar.

## Allgemeines

Aktuelle Spielberichte werden im Clubhaus am schwarzen Brett veröffentlicht.

Auf der Homepage [www.hv-tb.de](http://www.hv-tb.de) (im englischen Teil) können die Aktivitäten der „Alten Herren“ bis auf weiteres eingesehen werden.

**Thomas Bank**

## Nachtrag zu Allgemeines (nur im FCK Report **ONLINE**)

Seit dem Redaktionsschluss wurde die neue Internetseite des FC Kalbach in Betrieb genommen. Aus diesem Grund ist die Homepage der AH dorthin umgezogen.

Auf der Homepage des FC Kalbach [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de) unter dem Menüpunkt „Alten Herren“ können die Aktivitäten der AH eingesehen werden.

**Norbert Sünder**

## Soma

### **Samstag, 4. September    FV Stierstadt – FC Kalbach Soma 5:1 (1:0)**

Zunächst musste man bei den Gastgebern auf den Hartplatz ausweichen, da ein Pokalspiel der A-Jugend des FV Stierstadt verspätet angepfiffen wurde und der Rasenplatz noch nicht frei war.

Es entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel, allerdings gewannen die Stierstädter zunehmend an Feldüberlegenheit, da sie wie gewohnt sehr laufstark agierten und die Stürmer ständig die Positionen wechselten. Als nach etwa 15 Minuten vor dem Strafraum der Ball leichtfertig dem Gegner überlassen wurde, kassierte die Soma völlig überflüssig das 0:1. Kurz vor dem Pausenpfiff hatte die Soma bei einer Flanke von rechts und anschließend, sehr platziertem Kopfball Glück, dass der Ball ganz knapp am Tor vorbeiging. Unser Torwart Reinhold Pauls hätte keine Abwehrchance gehabt.

Die zweiten 40 Minuten fanden auf dem größeren, sehr gepflegten Rasenplatz statt. Teilweise kam die Soma besser ins Spiel, ohne jedoch überzeugen zu können. Zwischen Abwehr und Angriff war oftmals ein zu großes Loch, was der technisch versierten Spielweise der Stierstädter entgegenkam. Schließlich gelang den Gastgebern das 2:0. Unserem Rückkehrer Michael Schaller war der Anschlusstreffer zum 1:2 vorbehalten. Danach gab es überraschenderweise weitere gute Chancen, die leider nicht genutzt werden konnten. Ein Freistoß aus 20 Metern brachte die Vorentscheidung. Torwart Pauls war zwar noch mit den Fingerspitzen dran, konnte den dritten Gegentreffer dennoch nicht verhindern. Nach Ballverlusten im Mittelfeld und nicht energischem Attackieren unserer Abwehr wurden den Stierstädtern die Tore zum 4:1 und 5:1 doch zu einfach gemacht. Alles in allem fiel das Spiel zwei Tore zu hoch aus.

Unsere vier eingesetzten Neuzugänge Peter Klemisch, Sebastian Jäger, Tobias Marques Teixeira und Michael Schaller, die wir an dieser Stelle herzlich in unserer Soma-Mannschaft begrüßen, überzeugten mit großem Einsatz in Ihrem ersten Spiel, jedoch gab es verständlicherweise noch die eine oder andere Abstimmungsschwierigkeit. Auch unser Bernd Hintze zeigte eine gute Leistung.

Zum Einsatz kamen:

R. Pauls, R. Dadischeck, M. Olca-Schütz, P. Klemisch, T. Denk, C. Nagel, S. Jäger, M. Ismail, S. Schirmer, M. Schaller, T. Teixeira, B. Hintze, T. Ismail, K. Utz.

### **Samstag, 11. September    BSC Frankfurt – FC Kalbach Soma**

Das Spiel wurde kurzfristig vom BSC abgesagt.

### **Samstag, 18. September    FC Kalbach Soma – BSC Schwalbach 0:2 (0:1)**

In einem relativ ausgeglichenen Spiel gelang den Gästen kurz vor der Pause das 1:0, als der Ball nicht konsequent genug von unserem Team aus dem Strafraum weggeschlagen werden konnte.

Der Offensivfußball unserer Mannschaft nach dem Seitenwechsel wurde leider nicht belohnt und so gelang Schwalbach schließlich sogar das 2:0, an dem unser neuer Torwart Frank Kullmann (ehemals FCK AH) keine Schuld traf.

## Soma

Zum Einsatz kamen:

F. Kullmann, B. Hintze, T. Denk, R. Korello, S. Schirmer, T. Teixeira-Marques, C. Nagel, M. Ismail, N. Heckmatt, S. Jäger, H. Trautmann, M. Schaller, T. Hartmann, H. Hochstadt

### **Samstag, 25. September und Samstag, 2. Oktober**

An diesen Tagen war die Soma „spielfrei“.

### **Samstag, 9. Oktober FC Kalbach Soma – SV Niederursel 0:7 (0:1)**

Frank Kullmann stand uns an diesem Samstag leider nicht zur Verfügung, so dass Stefan Schirmer erstmals im Tor stand. An den Gegentoren traf ihn aber überhaupt keine Schuld, und er verhinderte mit guten Paraden eine mögliche, höhere Niederlage.

Gegen die gewohnt spielstarken Niederurseler hielt die Soma des FCK in den ersten 35 Minuten allerdings sehr gut dagegen und es wurde vor allem von jedem Spieler diszipliniert die jeweilige Position eingehalten. Eine Führung lag sogar im Bereich des möglichen, jedoch scheiterte man zweimal knapp an Pfosten und Latte. Es kam, wie es kommen musste.

Niederursel erzielte das 1:0, aber selbst danach gab es noch eine Menge Torchancen, die leider nicht genutzt wurden. Durch einige Spielerauswechslungen nach der Pause kam zwar etwas Unruhe in die Mannschaft, das Hauptproblem war aber, dass plötzlich keiner mehr seine Position hielt. Pietro Leo bemühte sich leider vergeblich besonders in der dann überforderten Abwehr Ruhe reinzubringen. Innerhalb 15 Minuten gelangen den Gästen vier Tore (dabei noch ein Eigentor). Schließlich ergab sich die Soma ihrem Schicksal und fing man sich noch zwei weitere Gegentreffer zum 0:7 Endstand.

Vielen Dank an unseren Schiedsrichter Norbert Sünder, der mit der jederzeit fairen Partie keine Probleme hatte und an Gastspieler Pietro Leo von der AH.

Eingesetzt wurden:

S. Schirmer, T. Denk, P. Leo, R. Korello, R. Dadischeck, C. Nagel, G. de Miguel, C. Nagel, T. Hartmann, H. Trautmann, S. Jäger, N. Heckmatt, T. Teixeira-Marques, M. Schaller, B. Hintze und H. Hochstadt.

### **Samstag, 16. Oktober FC Kalbach Soma – FV Kelkheim 3:6 (0:1)**

Die Gäste aus Kelkheim hatten nur zehn Spieler zur Verfügung, dennoch verstand es unsere Soma leider nicht, die Überlegenheit in Tore umzusetzen. Wie schon gewohnt lag man zur Halbzeit wieder einmal mit 0:1 in Rückstand. Aufgrund des offensiveren Spiels nach der Pause erzielte unser Sebastian Jäger mit einem

## Soma

sehenswerten 22-Meter-Schuss in den linken oberen Torwinkel den umjubelten Ausgleich zum 1:1. Die Freude war jedoch nur von kurzer Dauer und man lag nur zwei Minuten später erneut in Rückstand. Nach einem weiteren Treffer schien das Spiel zugunsten der Kelkheimer entschieden, doch unser Mittelstürmer Michael Schaller brachte mit seinem Tor zum 2:3 die Soma zurück ins Spiel. Keine der beiden Mannschaften mauerte, so dass es ein sehr abwechslungsreiches Spiel wurde. Die Gäste stellten dann den „Zwei-Tore-Abstand“ wieder her, ehe Sebastian Jäger mit seinem zweiten Treffer auf 3:4 verkürzte. Nun warf die Soma alles nach vorne, um den Ausgleich zu erzielen.

Dabei wurde unser Team zweimal ausgekontert und es hieß am Ende 3:6. Eine auch in dieser Höhe unnötige Niederlage, ein Unentschieden war allemal möglich.

Im Tor der Soma spielte diesmal unser Mickey Olca-Schütz, den keine Schuld an den Gegentoren traf. Besten Dank auch an unseren Schiedsrichter Peter Kopp, der das Spiel einwandfrei leitete. An dieser Stelle begrüßen wir als weiteren Neuzugang Helmut Schillinger, der in seinem ersten Spiel eine gute Leistung zeigte.

Das Team:

M. Olca-Schütz, R. Dadischeck, S. Schirmer, T. Denk, H. Schillinger, T. Hartmann, H. Trautmann, T. Teixeira-Marques, M. Ismail, M. Schaller, N. Heckmatt, S. Jäger, T. Ismail, C. Nagel

**Edgar Glaßner**

## Jugendturniere

Wie jedes Jahr fanden die Jugendturniere des FC Kalbach am 5./6. Juni statt.

Am 5. Juni eröffnete unsere E-Jugend mit zwei Mannschaften das Turnier.

### E1-Jugend



Unsere E-Jugendmannschaften konnten einen fünften und einen zehnten Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Im direkten Anschluss ging es mit dem Turnier der F-Jugend weiter. Auch hier sind wir mit zwei Teams angetreten:

Unsere F-Jugendmannschaften konnten einen vierten und einen fünften Platz belegen. Auch Euch Herzlichen Glückwunsch.

Am Sonntag Morgen ging es dann mit unserer D-Jugend weiter:  
Die D-Jugend konnte den zweiten Platz belegen.

Zu guter Letzt starteten Sonntag Nachmittag die Bambinis mit zwei Trupps Ihren Feldzug.

Unsere Kleinsten konnten einen sechsten und einen zehnten Platz erringen. Gratulation.

Für alle Beteiligten war es wie immer sehr erfrischend, an diesen beiden Tagen, unseren Nachwuchstalenten zuzuschauen.

Wir bedanken uns bei allen Zuschauern, Helfern, Eltern und Trainern für die tolle Unterstützung.

## D-Jugend

Am 24. August war es endlich soweit. Das erste Training nach der langen Sommerpause mit immerhin einem Sportkameraden. Seitdem erfreuen wir uns aber an einer regen Trainingsbeteiligung.

Das manchmal harte Training hat sich nun auch prompt bezahlt gemacht: bei einem Vorbereitungsturnier des SV Hausen.

### **FC Kalbach – JSG Friedrichsdorf 2:1**

Durch einen wunderschönen Freistoß unseres Keepers, Alexander von Ramm, knapp hinter der Mittellinie konnten wir 1:0 in Führung gehen. Kurz darauf die Ernüchterung: 1:1. Doch unser linker Verteidiger, Sadik Karaca, erzielte im direkten Anschluss unseren Siegestreffer zum 2:1.

### **SW Griesheim – FC Kalbach 0:1**

Unser rechter Stürmer, Christopher Kilian, erzielte das wohlverdiente und toll geschossene 1:0 und führte sein Team damit zum Sieg.

### **FC Kalbach – FV Hausen 0:0**

Ein tolles Spiel bei dem viel zu oft die Latte, der Pfosten oder der gegnerische Torwart abgeschossen wurde. Die Nerven der Eltern lagen blank. Es endete 0:0.

Damit waren wir jedoch Gruppensieger und hatten uns für das Endspiel qualifiziert.

### **FFC Olympia – FC Kalbach 0:1**

Dieses Spiel war sehr nervenaufreibend für alle Zuschauer. Von links nach rechts und zurück. Unser linker Stürmer, Moritz Malewski, machte das Unmögliche war. Mit einem Schuss der unhaltbar für den gegnerischen Torwart war, erzielte unser Team das 1:0 und damit den Turniersieg.

Mit einem riesigen Wanderpokal und Goldmedaillen blicken wir der Saison 2004/05 erwartungsvoll entgegen.

Weiter so, Jungs.

**Reinhold Pauls & Stefanie Greber**

## Damen Stadtliga A

Die Damenmannschaft nahm in dieser Saison zum dritten Mal an den Medenspielen teil.

Aus der Jugendmannschaft rückten nach: Sina Hoffmann, Nina Lange, Janet Schmidt und Christine Becker. Sie hatten in den Vorjahren auch schon öfter aushilfsweise unser Team unterstützt.

Weiterhin spielten: Karin Fiedler, Daniela Gonzales, Andrea Schmid, Cäcilie Lisik und Christine Wayand. Margarete Cornel hat uns dieses Mal auch wieder erfolgreich unterstützt.

Leider haben wir nur ein Spiel in dieser Runde gewonnen. Die Begegnungen wurden teilweise nur knapp gegen uns entschieden. Den Spaß am Spiel haben wir uns aber dadurch nicht nehmen lassen.

Gefreut haben wir uns über unsere „Fans“, auch bei den Auswärtsspielen. Gerlinde und Werner Hoffmann sowie Sabine und Uwe Lange schauten immer mal vorbei. Unsere Kleinsten mit ihren Papas waren meistens auch mit vor Ort.

Zur Vorbereitung auf die kommende Medenrunde hat sich unser Team für die Wintermonate regelmäßiges Training vorgenommen. Speziell im Doppel wollen wir mehr auf Taktik setzen.

**Andrea Schmid**

## Damen Mannschaft 40, Bezirksliga A, Gruppe 2

Nach einem Schlecht-Wetter Auftakt zu Beginn der Saison konnten wir unsere erste Begegnung zum Glück gleich auf den nächsten Tag ,Sonntag 9. Mai, verlegen. Bei uns zu Hause haben wir gegen SV RG Frankfurt mit 8 : 1 gewonnen.

Unsere weiteren Gegner waren: TC SW FTG 1847, Palmengarten III, TC Schwanheim.

Leider fielen zwei Spielerinnen in dieser Saison wegen Verletzung aus. Da wir aber alle kämpfen können, haben wir die Runde knapp hinter TC SW Frankfurt mit dem zweiten Platz beendet.

### Tabelle

1. TC SW Frankfurt	4 : 1 Punkte	32 : 13 Matchpunkte	67 : 32 Sätze
2. FC Kalbach	4 : 1 Punkte	30 : 15 Matchpunkte	64 : 33 Sätze
3. SV RG Frankfurt	3 : 2 Punkte	27 : 18 Matchpunkte	59 : 40 Sätze
4. Palmengarten III	3 : 2 Punkte	26 : 19 Matchpunkte	57 : 44 Sätze
5. TC Schwanheim	1 : 4 Punkte	19 : 26 Matchpunkte	43 : 56 Sätze
5. FTG 1847	0 : 5 Punkte	1 : 44 Matchpunkte	4 : 89 Sätze

Unser Spiel gegen TC SW Frankfurt, das wir mit 3:6 verloren haben, war für den zweiten Platz nicht ausschlaggebend. Wir hätten ja nur ein bisschen höher bei den anderen Begegnungen gewinnen müssen. Sicherlich wäre eine Aufstiegsfeier sehr schön gewesen, aber ich denke, ein gut gelungener Klassenerhalt ist auch eine Feier wert. Ich wünsche uns für das nächste Jahr weniger verletzte Spielerinnen, mehr Zuschauer und gutes Gelingen.

**Jutta Buhlmann**

## E1/D2-Jugend (Jahrgang 1993)

Mit dem Gewinn der Kreismeisterschaft E7-Junioren 2003/2004 war die Saison noch nicht beendet.

Die Wochenendfahrt vom 18. bis 20. Juni nach Wiebelsheim im Hunsrück wollten zwölf Spieler und die Trainer dazu nutzen, die errungenen Titel noch einmal richtig zu feiern.

So fuhren wir am Freitag mit dem FCK-Bus und einem privaten PKW (Dank an Familie Klemp) zur Sportanlage nach Wiebelsheim.

Mit einem etwas mulmigen Gefühl im Bauch (schlechtes Wetter und Hunger) gelang es nach einigen Schwierigkeiten die fünf Zelte „Taifun gerecht“ aufzubauen.

Anschließend ging es zur Grillfeier an die Jagdhütte der Familie von unserem Spieler Gregory Axmann.

Für reichlich Speis und Trank sorgten Gregorys Vater und dessen Freund aus Amerika (auch ein besonderer Dank für die tolle Unterstützung).

Die Zeit an diesem gemütlichen Abend mit Lagerfeuer, Spielen im Waldgelände und Klettertouren auf Bäumen verging leider viel zu schnell.

Um Kräfte für die geplante Fahrt mit einem Schlauchboot am nahe gelegenen Weiher zu sammeln, wurde nach überstandener, wenn auch sehr kurzen Nachtruhe, gemeinsam und ausgiebig gefrühstückt.

In drei Gruppen aufgeteilt wurden Wettfahrten mit Stoppuhr organisiert und einige Rudertalente überraschten mit hervorragenden Zeiten.

Strömender Regen beendete die Regatta und so fuhren wir erneut zur bereits erwähnten Jagdhütte.

Die köstliche Linsensuppe mit Würstchen, der warme Tee und die Erklärungen zum Leben im Wald (Trophäen, Waffen, Fernglas und Kleidung) faszinierten die Buben so sehr, dass das Regenwetter zur Nebensache wurde.

Wieder am Zeltplatz angekommen haben wir die nähere Umgebung erkundet und noch etwas gebolzt. Grillwurst mit Pommes gab es im Rahmen der Länderspielübertragung Deutschland-Lettland.

Später ließen wir es mit Chips, Cola, Salzgebäck und Süßigkeiten noch mal richtig krachen. Bei lauter Musik zum Mitsingen, trockenen Füßen und guter Stimmung wurden die sportlichen Erfolge richtig gefeiert.

Dem leckeren Frühstück am nächsten Morgen folgte das mit Spannung erwartete Freundschaftsspiel des übermüdeten Teams aus Kalbach und einer Spielgemeinschaft aus Wiebelsheim.

Doch zur Überraschung der Trainer setzten die Knirpse die vor dem Spiel gemachten Anweisungen (Wer feiern kann, kann auch spielen) so um, dass wir einen nie gefährdeten 6:1 Sieg erringen konnten.



## E1/D2-Jugend (Jahrgang 1993)

Nach dem Mittagessen, Zeltabbau und Taschen packen verabschiedeten wir uns bei unseren Gastgebern aus Wiebelsheim und fuhren zum, auf unserem Heimweg liegenden, Tier- und Naturpark bei Rheinbölln. Der 2-stündige Spaziergang durch den Park wurde mit einer Runde Eis beendet.

Wieder in Kalbach angekommen wurden wir von den „Daheimgebliebenen Eltern, Geschwistern, Freunden und Förderern“ unserer Mannschaft zum bereits zur Tradition gewordenen Abendessen nach Ausflügen erwartet. Die Leckereien und Erzählungen der erlebten Ereignisse komplettierten das gelungene Wochenende.



Bei den noch folgenden Turnierteilnahmen wurden wir fünfter von fünf bei SV Heddernheim, zweiter von acht bei SG Praunheim und vierter von acht bei TSG Frankfurter Berg.

Der Saisonausklang erfolgte mit Grillfest und Fahrradtour in der letzten Woche vor den Ferien.

**Thomas Ballmert**